Auslegung einer Kombikühlzelle für Kühlung und Tiefkühlung mit Wärmerückgewinnung



Stephan Senger

Auslegung einer Kombikühlzelle für Kühlung und Tiefkühlung mit Wärmerückgewinnung

ISBN: 978-3-8366-4551-5

Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2011

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und der Verlag, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH http://www.diplomica-verlag.de, Hamburg 2011

Kurzfassung

In der vorliegenden Arbeit werden für eine Kombikühlzelle die zur Bereitstellung der Kälteleistung notwendigen Anlagenkomponenten dimensioniert. Nach der technischen Konzeption werden die möglichen Abwärmequellen untersucht und die effizientere Lösung zur Wirtschaftlichkeitsanalyse herangezogen. Abschließend kann die, sich als wirtschaftlich erweisende Variante, zur Umsetzung vorgeschlagen werden.

Abstract

The present work illustrates the combination cold storage cell with all the necessary components, the provision and the dimension of the cold achievements. After the technical conception the waste heat sources are investigated and the more efficient solution is pulled up. Finally may I offer a suggestion to the more economically variation.

Inhaltsverzeichnis

Symbolverzeichnis	7
Abbildungsverzeichnis	. 11
Tabellenverzeichnis	. 13
1. Einführung	. 15
1.1. Funktion von Kombikühlzellen in Fleischereibetrieben	. 16
1.2. Grundlagen der Kältetechnik	. 17
1.2.1. Kreisprozesses einer Kompressionskälteanlage	. 17
1.2.1.1. Zustände des Kältemittels	. 18
1.3. Kühlung und Tiefkühlung in der Gewerbekälte	. 18
1.4. Kombikühlzellen	. 19
1.4.1. Konstruktion von Kombikühlzellen	. 19
2. Kältelastberechnung	. 21
2.1. Äußere Lasten	. 21
2.1.1.Wärmestrom durch Transmission	. 21
2.1.2. Wärmestrom durch Luftwechsel	. 23
2.2. Innere Lasten	. 25
2.2.1. Ermittlung des Kühlgutdurchsatzes	. 25
2.2.1.1. Kühlzelle	. 25
2.2.1.2. Tiefkühlzelle	. 26
2.2.2. Wärmestrom durch Lagergutabkühlung	. 27
2.2.3. Wärmestrom durch Personen	. 30
2.2.4. Wärmestrom durch Beleuchtung	. 31
2.3. Vorläufige Kälteleistung	. 31
2.3.1. Auslegung der Verdampfer	. 32
2.3.1.1. Ermittlung der Verdampfungstemperaturen	. 33

2.3.2. Wärmestrom durch Luftumwälzung	36
2.3.3. Wärmestrom durch Abtauen	37
2.4. Effektive Kälteleistung	39
2.4.1. Auswertung der Ergebnisse	39
3. Dimensionierung der kältetechnischen Komponenten	41
3.1. Kältemittel	41
3.1.1. Auswahl des Kältemittels	42
3.2. Kreisprozess im log p,h – Diagramm	43
3.3. Projektierung der Verdichter	44
3.3.1. Auswirkung d. Kälteleistung auf d. Anlagenlaufzeit	46
3.3.2. Kältemittelmassenstrom	47
3.3.3. Verdichtungsleistung	48
3.3.3.1. ideale Verdichtungsleistung	48
3.3.3.2. reale Verdichtungsleistung	48
3.4. Projektierung der Verflüssiger	52
3.5. Kältemittelvergleich	53
3.5.1. Vergleich von R404a und R134a für Tiefkühlung	53
3.5.2. Vergleich von R404a und R134a für Normalkühlung .	55
3.6. Einsparung durch Internen Wärmeübertrager	57
3.7. Rohrleitungsdimensionierung	60
3.7.1. Druckabfall in den Rohrleitungen	62
3.8. Auslegung des Expansionsventils	67
3.9. Projektierung des Magnetventils	72
3.10. Dimensionierung des Kältemittelsammlers	74
3.11. Auswahl von Filtertrockner und Schauglas	30
4. Wärmerückgewinnung	32

4.1. Begriffserklärung	32
4.2. Einsatzmöglichkeiten der Wärmerückgewinnung	32
4.3. Warmwasserbedarf	32
4.4. Nutzbare Abwärmequellen	33
4.4.1. Auswahl der geeigneten Abwärmequelle	34
4.5. Dimensionierung des WRG – Speichers	37
4.6. Auslegung der Wärmeübertrager 8	39
4.6.1. Kältemittelseitiger Wärmeübertrager	39
4.6.2. Wärmeübertrager für die Nachheizung	91
4.7. Schaltungsänderung mit Wärmerückgewinnung	9 5
5. Steuerungs- und Regelungstechnik	9 7
5.1. Funktion d. Bauteile anhand d. Tiefkühlanlage mit WRG 9	9 7
6. Wirtschaftlichkeitsberechnung10	00
6.1. Ermittlung der Investitionskosten10	00
6.2. Wirtschaftlichkeitsvergleich beider Systeme10) 1
7. Zusammenfassung10)7
Literaturverzeichnis10)9
Anlagenverzeichnis 11	11

Symbolverzeichnis

Symbol	Einheit	Bedeutung
а	[1/a]	Annuitätenfaktor
Α	[m²]	Fläche
В	[€]	Barwert
С	[kJ/kgK]	Spezifische Wärmekapazität von Wasser
c_{Ab}	[kJ/kgK]	Spezifische Wärmekapazität vor dem Erstarren
c _U	[kJ/kg/K]	Spezifische Wärmekapazität nach dem
		Erstarren
d	[a]	Diskontierungsfaktor
d _i	[mm]	Innendurchmesser
DT1	[K]	Temperaturdifferenz zw. Lufteintrittstemperatur
		und Verdampfungstemperatur
f_{WB}	[-]	Wärmebrückenkorrekturfaktor
g	[m/s ²]	Fallbeschleunigung
h	[kJ/kg]	Enthalpie
$h_{L,A}$	[kJ/kg]	Enthalpie der Außenluft
$h_{L,R}$	[kJ/kg]	Enthalpie der Lagerraumluft
k	[W/m²K]	Wärmedurchgangskoeffizient
k_v	[m³/h]	Durchflusskoeffizient
m_G	[kg]	Gesamtmasse des Lagergutes
m_R	[kg]	Kältemittelfüllmasse
m _{24h}	[kg/d]	Lagergutdurchsatz
\dot{m}_{R}	[kg/s]	Kältemittelmassenstrom
\dot{m}_W	[kg/h]	Massenstrom vom Wasser
n_B	[-]	Anzahl der Beleuchtungsquellen
n_{LW}	[1/d]	Luftwechselzahl
n _P	[-]	Anzahl der Personen
P_{B}	[W]	Anschlussleistung der Beleuchtungsquelle
P_{i}	[kW]	Indizierte Verdichtungsleistung

P _{is}	[kW]	Isentrope Verdichtungsleistung
P_{KL}	[W]	Klemmleistung
p_0	[°C]	Verdampfungsdruck
p _c	[°C]	Verflüssigungsdruck
Q_{NB}	[kWh]	Wärmekapazität des Bedarfs
$Q_{r\ddot{u}ck}$	[kWh]	Rückgewinnbare Wärme
Q_{SP}	[kWh]	Speicherkapazität
Q_VF	[kWh]	Wärmekapazität der Aufheizung durch
		Verflüssiger
Q_{NH}	[kWh]	Wärmekapazität der Nachheizung durch Kessel
q_{0e}	[kJ/kg]	Spezifischer Nutzkältegewinn
q_{0v}	[kJ/m³]	Volumetrische Kälteleistung
q_P	[W/P]	Wärmeabgabe pro Person
\dot{Q}_0	[W]	Effektive Kälteleistung
$\dot{Q}_{0,v}$	[W]	Vorläufige Kälteleistung
\dot{Q}_{Abt}	[W]	Wärmestrom durch Abtauung
\dot{Q}_{B}	[W]	Wärmestrom durch Beleuchtung
\dot{Q}_{C}	[kW]	Verflüssigungsleistung
$\dot{Q}_{C,r}$	[kW]	Reine Verflüssigungsleistung
\dot{Q}_{E}	[kW]	Enthitzungswärme
\dot{Q}_{G}	[W]	Wärmestrom durch Lagergutabkühlung
\dot{Q}_{H}	[W]	Heizleistung der Abtauheizung
\dot{Q}_{LU}	[W]	Wärmestrom durch Luftumwälzung
\dot{Q}_{LW}	[W]	Wärmestrom durch Luftwechsel
\dot{Q}_N	[kW]	Nennleistung
\dot{Q}_p	[W]	Wärmestrom durch Personen
\dot{Q}_{Tr}	[W]	Wärmestrom durch Transmission
\dot{Q}_{U}	[kW]	Unterkühlungswärme

$\dot{Q}_{_{V}}$	[W]	Vorläufiger Gesamtwärmestrom
S	[kJ/kgK]	Entropie
t	[°C]	Temperatur
t_0	[°C]	Verdampfungstemperatur
t _c	[°C]	Verflüssigungstemperatur
t _{FI}	[°C]	Temperatur des flüssigen Kältemittels
$t_{L,A}$	[°C]	Temperatur der Außenluft
$t_{L,R}$	[°C]	Temperatur der Lagerluft
t _R	[°C]	Raumtemperatur
V	[m³/kg]	Spezifisches Volumen
V	[m³]	Volumen
V_{H}	[dm³]	Hubvolumen
V_R	[m³]	Raumvolumen
\dot{V}_g	[m³/h]	Geometrischer Hubvolumenstrom
\dot{V}_{v1}	[m³/h]	Volumenstrom am Verdichtereingang
w _{eff}	[m/s]	effektive Strömungsgeschwindigkeit
W_{is}	[kJ/kg]	Spezifische isentrope Verdichtungsarbeit
Δh_{f}	[kJ/kg]	Erstarrungsenthalpie
Δh_G	[kJ/kg]	Spezifische Enthalpiedifferenz des Lagergutes
Δρ	[bar]	Druckverlust
Δp_1	[bar]	geplante Druckdifferenz
Δp_2	[bar]	tatsächliche Druckdifferenz
$\Delta p_{\sf EW}$	[bar]	Druckverlust durch Einzelwiderstände
Δp_{Exp}	[bar]	Druckdifferenz über dem Expansionsventil
Δp_{ges}	[bar]	Gesamtdruckverlust
$\Delta p_{g.H}$	[bar]	Druckverlust durch geodätische Höhe
Δp_{min}	[bar]	Minimale Öffnungsdruckdifferenz
Δp_{R}	[bar]	Druckverlust durch Rohrreibung
Δt	[K]	Temperaturdifferenz

Δt_{Ab}	[K]	Temperaturdifferenz beim Abkühlen
Δt_{U}	[K]	Temperaturdifferenz beim Unterkühlen
Δt_{m}	[K]	mittlere logarithmische Temperaturdifferenz
ϕ_{v}	[-]	Füllungsgrad
φ	[%]	Relative Luftfeuchtigkeit
η_{i}	[-]	Indizierter Gütergrad
λ	[-]	Liefergrad des Verdichters,
		Rohrreibungsbeiwert
ρ	[kg/m³]	Dichte
$\rho_{\text{L,R}}$	[kg/m³]	Dichte der Lagerraumluft
$ au_{A}$	[h/d]	Anlagenlaufzeit
τ_{Abt}	[h/d]	Relative Abtauzeit
$ au_{B}$	[h/d]	Relative Betriebszeit der Beleuchtung
τ_{G}	[h]	Abkühl- bzw. Gefrierzeit
$\tau_{L\ddot{u}}$	[h/d]	Relative Laufzeit des Lüfters
τ_{P}	[h/d]	Relative Verweilzeit der Personen

Abbildungsverzeichnis

Abb.1: Standardausführung einer Kühlzelle

Abb.2: Kreisprozess einer Kompressionskälteanlage

Abb.3: Beispiel einer Kombikühlzelle

Abb.4: Belegung der Kühlzelle

Abb.5: Belegung der Tiefkühlzelle

Abb.6: Bestimmung des vorläufigen DT1

Abb.7: Bestimmung des tatsächlichen DT1

Abb.8: Lastverteilung in der Tiefkühlzelle

Abb.9: Lastverteilung in der Kühlzelle

Abb.10: Anforderungen an Kältemittel

Abb.11: Vor- und Nachteile von Hubkolbenverdichtern

Abb.12: Gütegrad in Abhängigkeit vom Schadraum, Druckverhältnis

und Liefergrad eines halbhermetischen Verdichters

Abb.13: Prinzip-Schaltbild mit Flüssigkeits-Saugdampf-

Wärmeübertrager

Abb.14: Rohrleitungsabschnitte in Kompressionskälteanlagen

Abb.15: Ausschnitt aus der Dampftafel von R134a

Abb.16: Vergleich von Elektronischen und Thermostatischen

Expansionsventil

Abb.17: Korrekturfaktoren für die Dimensionierung des

Expansionsventils

Abb.18: Randbedingung für die Berechnung der Kältemittelfüllmasse

der Tiefkühlanlage

Abb.19: Schematische Darstellung der Abwärmequellen bei

Kompressionskälteanlagen

Abb.20: Enthitzung, Verflüssigung und Unterkühlung

Abb.21: Wärmeschaubild zur Ermittlung der Speicherkapazität

Abb.22: k-Wert in Abhängigkeit von der Vorlauftemperatur und der

Strömungsgeschwindigkeit

Abb.23: Druckverlust in Abhängigkeit vom Durchfluss und der

Wärmeübertragerfläche

Abb.24: Prinzip-Schaltbild mit Wärmerückgewinnung

Tabellenverzeichnis

Tab.1: Allgemeine Daten

Tab.2: Wärmestrom durch Transmission

Tab.3: Wärmestrom durch Luftwechsel

Tab.4: Spezifische Enthalpiedifferenz des Lagergutes

Tab.5: Wärmestrom durch Lagergutabkühlung

Tab.6: Wärmestrom durch Personen

Tab.7: Wärmestrom durch Beleuchtung

Tab.8: Vorläufiger Gesamtwärmestrom

Tab.9: Wärmestrom durch Luftumwälzung

Tab.10: Wärmestrom durch Abtauen

Tab.11: ODP und GWP verschiedener Kältemittel

Tab.12: Coefficient of Performance

Tab.13: Kältemittelmassenstrom

Tab.14: Isentrope Verdichtungsleistung

Tab.15: Reale Verdichtungsendzustände

Tab.16: Tatsächliche Verflüssigungsleistung

Tab.17: Vergleich von R404a mit R134a für Tiefkühlung

Tab.18: Vergleich von R404a mit R134a für Normalkühlung

Tab.19: Optimierung der Tiefkühlung mittels Inneren

Wärmeübertrager

Tab.20: Rohrdimensionierung

Tab.21: Rohrleitungslängen

Tab.22: Druckverlust in Rohrleitungen in bar

Tab.23: Druckverlust in Rohrleitungen in K

Tab.24: Dimensionierung des Thermostatischen Expansionsventils

Tab.25: Projektierung der Magnetventile für die Flüssigkeitsleitung

Tab.26: Minimale Kältemittelfüllmasse

Tab.27: Trockner- und Schauglasdimensionierung

Tab.28: Warmwasserbedarf

Tab.29: Abwärmeangebot aus der Tiefkühlung

Tab.30: Ermittlung der Speicherkapazität

Tab.31: Ermittlung der Montagezeiten

Tab.32: Wirtschaftlichkeitsvergleich beider Systeme